

Warum wir alle ein bisschen Influencer sein müssen

Vortrag von Clare Devlin (Mädelsabende / funk)

Die Notwendigkeit Influencer-Mechanismen zu nutzen, um junge Menschen zu erreichen

Wie können es Medienhäuser, Unternehmen, Vereine und Co. schaffen, junge Menschen mit relevanten Themen zu erreichen? Besonders in den sozialen Netzwerken gibt es eine regelrechte „Content-Schlacht“ – nur wer da nach den Spielregeln spielt, wird eine Chance haben, sichtbar zu sein.

Was heißt das genau? Es ist essentiell, Influencer:innen-Mechanismen zu verstehen und zu nutzen, denn nur so kann man die Sprache der Zielgruppe sprechen. Und nur wer die Sprache der Zielgruppe spricht, kann Menschen mit wichtigen Themen erreichen.

Am Beispiel vom WDR/funk-Kanal Mädelsabende schauen wir uns an, wie man das schaffen kann. Der Kanal gehört zu den ersten journalistischen Angeboten auf der Plattform Instagram und hat schon 2018 damit angefangen, klassische Influencer:innen-Mechanismen einzusetzen und damit erfolgreich Menschen zu erreichen – auch abseits der klassischen Instagram-Themen. Es geht um Brustkrebs, Gewalt gegen Frauen, Genitalverstümmelung oder Leben mit Behinderung. Auch diese Themen haben auf Instagram einen festen Platz, auch mit diesen „harten“ Themen konnten wir eine große Reichweite aufbauen. Wir haben es geschafft, im Netz einen geschützten Raum zu kreieren, in dem unsere Follower:innen täglich mit uns in den Austausch treten.

Wir schauen uns an, was Selfie-Videos, Drehorte, Presenter:innen und die richtige Ansprache damit zu tun haben. Außerdem sprechen wir über gelernte Instagram-Elemente, Fehler, Authentizität und darüber, dass man sich eine Community nur mit viel Arbeit aufbauen kann. Und es wird um die Frage gehen, ob wir nicht schon längst alle in irgendeiner Form Influencer:innen sind bzw. warum es notwendig ist, dass wir es werden. Denn nur so können wir nachhaltig junge Menschen erreichen und sie an uns binden!

Clare Devlin, Journalistin und Influencerin
bekannt durch den Instagram-Kanal „Mädelsabende“
(Funk/WDR)

Weitere Informationen unter: <https://www.claredevlin.de/>

